

Christof Maas | Gartenweg 1a | 48607 Ochtrup

An die
Bürgermeisterin der Stadt Ochtrup
Frau Christa Lenderich
Prof.-Gärtner-Str. 10
48607 Ochtrup

Ochtrup, 05.03.2026

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Ochtrup für ein aktives technisches Gebäudemangement

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates,

in den vergangenen Jahren und Wochen gab es in Ochtrup immer wieder Meldungen über die Medien oder im Rat, dass es an Gebäuden einen Instandhaltungsstau oder auch vorhersehbare Ausfälle von festinstallierten technischen Einrichtungen gab.

Unrühmlich, da es weit über Ochtrups Grenzen in der WDR Lokalzeit Münsterland zu sehen war, war die Berichterstattung über ein seit Jahren undichtes Dach beim Rathaus an der Prof.-Gärtner-Straße. Die eigentliche Renovierung wurde erst mehrere Jahre später in Angriff genommen, obwohl zu dem Zeitpunkt bereits andere Gebäude in der Weinerstraße erworben waren.

Auch bei der aktuell erneut defekten und abgängigen Heizungsanlage in der Stadthalle vermisst man das aktive Gebäudemangement.

Im Dezember 2020 ist die Heizungsanlage aufgrund eines Defekts vor der Ratssitzung ausgefallen und alle damaligen Ratsmitglieder und Vertreter der Verwaltung mussten in dicken Jacken der Sitzung folgen. Die Ersatzteile waren aufgrund des damals schon hohen Alters von gut 30 Jahren nur noch schwer zu bekommen. Jetzt ist die Heizung erneut komplett ausgefallen und muss ersetzt werden.

In der Regel sind Heizungen nach 15 – 25 abgeschrieben, je nach Heizungsart (Gas- oder Öl-Betrieb). Energetische Heizungen auf dem neuesten klimatechnischen Stand – Stichwort Wärmepumpen – sind seit langem bekannt.

Der Fachbereich Gebäudemanagement sorgt dafür, dass alle städtischen Gebäude (Verwaltung, Schulen, Sportstätten, Wohnungen) sicher, funktionsfähig und effizient betrieben werden. Dazu gehören die Planung, Wartung und Instandhaltung von Gebäuden, technischen Anlagen und Einrichtungen.

Das Team überwacht Haustechnik, Energieversorgung und Sicherheitsanlagen, koordiniert Reparaturen und Modernisierungen und stellt so sicher, dass städtische Einrichtungen wie Schulen, Verwaltungsgebäude oder Sporthallen zuverlässig genutzt werden können.

Uns allen, Verwaltung und Rat, muss daran gelegen sein, dass das Gebäudemanagement wesentlich zur Funktionalität dieser Stadt beiträgt und wie jetzt beim Neubau des Schulzentrums oder in der Vergangenheit bei der Renovierung/Neubau des Bergfreibad für eine intakte und zukunftsorientierte Infrastruktur sorgt.

Wir beantragen daher, einmal jährlich, – spätestens im Zuge der Haushaltsplanungen – einen aktuellen Bericht zum aktiven technischen Gebäudemanagement beizufügen.

Der Bericht soll so aufgebaut sein, dass der Rat die notwendig durchzuführenden Arbeiten und die Höhe der Kosten erkennen kann. Dann können die notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Für unvorhersehbare Schäden etc. werden weiterhin überplanmäßige Mittel bereitgestellt. Dieses soll aber die Ausnahme sein. Es soll keine neue Stelle geschaffen werden, da es sich aus unserer Sicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Christof Maas
Fraktionsvorsitzender

Hannes Westkott

Jürgen Helker